



**SENIORENBEIRAT
GEMEINDE WORPSWEDE**



Protokoll Nr. 05/014.

**Der öffentlichen Sitzung
Des Seniorenbeirates der Gemeinde Worpsswede
am 14. Mai 2014.**

**Ort: Rathaus Worpsswede
Beginn der Sitzung 15:00 Uhr. Helferbörse 14:00 Uhr.**

Anwesende.

**Frau Roswitha Ebeling
Frau Inge Grotheer
Frau Helga Eibers
Herr Hans-Dieter Schade
Herr Manfred Blendermann
Herr Manfred Bergund
Herr Werner Günther
Herr Dieter Grohs (AWO)
Herr Alfred Grimm (SoVD)**

Von der Verwaltung.

Herr Uwe Buck

Gäste: 1.

Top. 01. Begrüßung.

Pünktlich um 15:00 Uhr begrüßte die 1. Vorsitzende die Sitzungsteilnehmer und eröffnete die Sitzung.

Top. 02. Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt und die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Top. 03. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09. Mai 2014.

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

Top. 04. Bürgerfragestunde.

Es wurden keine Fragen gestellt.

Top. 05. Die Helferbörse.

Die Leiterin der Helferbörse berichtete, dass eine Dame Sie nach betreutem Wohnen in Worpsswede gefragt hätte. Leider musste sie ihr antworten, dass es so etwas in Worpsswede noch nicht gibt. Auch berichtete sie von einem Bürger der unangemessene Hilfe in Anspruch nehmen wollte.

Top. 06. Neues aus dem Kreissenorenbeirat.

Manfred Blendermann berichtete das innerhalb der letzten Sitzung ein Hausnotruf vorgestellt worden sei. Referent sei ein Dr. Sudmann gewesen, der auch dem Team des Musterhauses angehört.

Top. 07. Wohnen im Alter, Generation 50 plus.

Leider gab es nichts Neues zu berichten.

Top. 08. Sozialer Tag in Worpswede am 31. 08. 014.

Manfred Bergund und Dieter Schade, sowie Alfred Grimm haben die Ratsdiele vermessen. Manfred Bergund hat Pläne gefertigt, diese sind kopiert worden und den Sitzungsteilnehmern ausgehändigt worden. Die Standmarkierungen erfolgen nach dem alle Meldungen eingetroffen sind. (Stichtag ist der 01. Juni 2014.)

Ob ein Gottesdienst stattfindet ist noch nicht geklärt, darum wird sich die erste Vorsitzende kümmern.

Weiterhin wurde beschlossen, dass der Flyer Doppelseitig erstellt werden soll.

Top. 09. Presse-Arbeit.

Die Presse-Arbeit läuft gut, es gab nicht Neues zu berichten.

Nach dem 01. Juni wird der Schriftführer Alfred Grimm dem Pressewart Werner Günther eine vollständige Liste mit den teilnehmenden Firmen und Verbänden übergeben.

Top. 10. Wünsche , Anregungen , Termine.

Das Beiratsmitglied Frau Helga Eibers wies noch einmal auf die Verkehrsinsel innerhalb der Osterweder – Straße vor dem Edeka – Markt hin. Bei Dunkelheit ist diese Insel sehr schlecht zu erkennen. Ein Farbanstrich der Bordsteine würde schon genügen.

Auch sprach Sie das Parken im Udo-Peters-Weg an. Vor einem Geschäft und einer Arztpraxis wird der Bürgersteig gelegentlich regelrecht zugeparkt. Gehbehinderte Bürgerinnen und Bürger die auf einen Rollstuhl oder anderer Gehilfen angewiesen sind, müssen zwangsläufig den Bürgersteig verlassen. Das gilt ebenfalls für jüngere Leute mit Kinderwagen.

Dieter Grohs der auch die Verkehrswacht vertritt gab zur Antwort das man sich schon einmal in dieser Angelegenheit bei den zuständigen Stellen beschwert habe, aber er wäre gerne bereit noch einmal mit der Polizei darüber zu sprechen.

Die 1. Vorsitzende versprach den Beiratsmitgliedern, dass Sie ein Gespräch mit dem Geschäftseigentümer führen würde.

Eine Lösung wäre es wenn in dem Bereich der Bordstein höher gesetzt werden würde, meinte ein Beiratsmitglied, aber das wird sicher genehmigungspflichtig sein und wird auch wohl keine Lösung herbei führen, denn die Einfahrten zu den Grundstücken müssen abgesenkt bleiben.

Es wurde beschlossen erst mit der Polizei und dann mit dem Geschäftsinhaber zu sprechen.

Die erste Vorsitzende gab bekannt, dass eine Anfrage eingegangen wäre wegen einer Film – Vorführung (Kino Veranstaltung) einmal im Monat. Wie einige Sitzungsteilnehmer wussten wird solch eine Veranstaltung in Grasberg angeboten. Ob das für Worpswede passen würde, darüber gingen die Meinungen weit auseinander.

Auch hatte die erste Vorsitzende sich um einen Besuch einmal im Monat des Modehauses Dodenhoff bei einem Reiseunternehmen erkundigt. Sie erhielt die Auskunft, das dies schon mal mehrfach versucht worden sei, aber leider nicht von den Bürgern angenommen worden sei.

Frau Inge Grotheer wusste zu berichten, dass die Parkgebühren auf den Parkplätzen unterschiedlich sein würden.

Darauf stellte Werner Günther den Antrag, einen Antrag an die Gemeinde zu stellen, dass die Parkgebühren zum 31.08. auf den Plätzen gleich wären

Dem Antrag wurde stattgegeben.

Die erste Vorsitzende versprach bis zur nächsten Sitzung einen Antrag den Sitzungsteilnehmern zur Begutachtung vor zu legen.

**Termine: Nächste Sitzung am Mittwoch den 11. Juni 2014. Beginn 15:00 Uhr. Rathaus
Bürgersprechstunde mit Helferbörse Beginn 14:00 Uhr Rathaus.**

Donnerstag 26. Juni 2014. Letztes Treffen der Teilnehmer zum 31.08.014. in der Cafeteria am Hallenbad in Worpswede . Beginn: 19:30 Uhr.

Ende der Sitzung 16:46 Uhr.

Die erste Vorsitzende wünschte allen einen guten Heimweg.

Worpswede den. 26.Mai. 2014.

Roswitha Ebeling
(1. Vorsitzende)

Alfred Grimm.
(Schriftführer)